

» Zum sechsten Mal in Folge positiver Jahresabschluss
» UKB als einziges Universitätsklinikum in Deutschland
mit Fallzahlsteigerung auch im Corona-Jahr

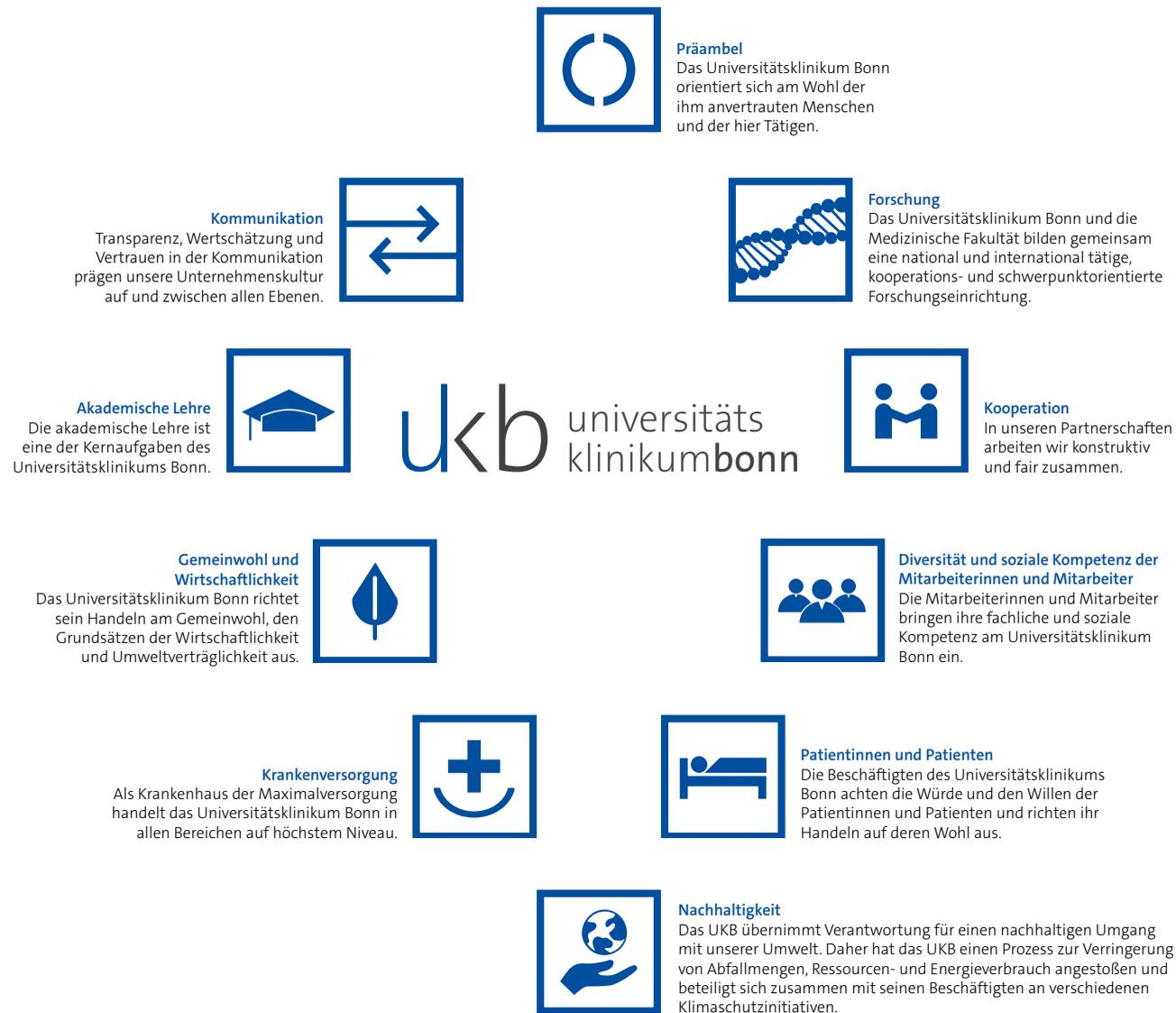


GESCHÄFTSBERICHT 2020

INHALT

GESCHÄFTSBERICHT UKB 2020

Leitbild des UKB	2
Vorwort	3
Kennzahlen	4
Forschung und Lehre	5
Pflege am UKB	6
Highlights 2020 am UKB	8
Neue Gebäude am UKB	14
Schlaglichter COVID-19	16
Kuriose Zahlen	18
Digitalisierung am UKB	19
Neuberufene Professorinnen und Professoren	20
Jahresabschluss 2020	24
Ergebnisentwicklung der letzten fünf Jahre	26
Leistungsentwicklung 2019/2020	26
Personalentwicklung 2019/2020	27
Der Vorstand Geschäftsjahr 2020	28
Der Aufsichtsrat Geschäftsjahr 2020	29
Organigramm UKB 2020	30
Öffentlichkeitsarbeit 2020	32



Sehr geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2020 war für uns alle – medizinisch, gesellschaftlich, wirtschaftlich und menschlich – eine besondere Herausforderung. Das Universitätsklinikum Bonn (UKB) hat seit seinem ersten Patienten, der sich mit SARS-CoV2 im Februar bei der Karnevalssitzung in Gangel (Kreis Heinsberg) angesteckt hatte, über 700 Patientinnen und Patienten mit COVID-19 betreut, 60.000 Testungen und über 8.000 Impfungen an Mitarbeitenden durchgeführt.

Auch in der Forschung wurden bedeutende Beiträge zur Bekämpfung der Pandemie geleistet, z. B. durch die Entwicklung eines sehr genauen Massentests oder durch Antikörper-Therapie-Ansätze mit der Nano-Technologie, die jeweils rasch über führende Fachzeitschriften (Nature und Science) der internationalen Öffentlichkeit bekannt gemacht wurden.

Unsere Mitarbeitenden der Intensivstationen waren auch für internationale Patientinnen und Patienten mit Corona-Infektion aus Italien, Holland und Belgien im Einsatz. Neben der starken Beteiligung in der Politikberatung (Stadt, Land, Bund) speziell durch die Direktoren der Institute für Virologie, Hygiene und Öffentliche Gesundheit etc. war das UKB auch engagiert in der breiteren Öffentlichkeitsarbeit, z. B. durch eine einstündige Fernsehsendung mit Dr. Eckart von Hirschhausen im WDR oder einen 12-seitigen Beitrag der Zeitschrift GEO über Beschäftigte etc.

Die Menschen hinter den Masken: Im Jahr 2020 wurden am UKB 347 zusätzliche Vollzeitstellen besetzt, davon die Mehrheit im pflegerischen und ärztlichen Dienst. Seit 2015 hat es am UKB sogar einen Personalzuwachs von 1.259 Stellen gegeben (25 %), und damit sind inzwischen beim drittgrößten Arbeitgeber in Bonn 8.449 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Krankenversorgung, in der Forschung und in der Lehre tätig. Beschäftigte, die COVID-19-Infizierte versorgt haben, erhielten vom UKB einen Bonus für ihre besonderen Anstrengungen.

Die Zahlen: Trotz der besonderen Herausforderungen durch die Corona-Pandemie hat das UKB das Geschäftsjahr 2020 zum sechsten Mal in Folge positiv abgeschlossen, diesmal mit einem Plus von 859 Tsd. Euro. Das UKB hatte 2020 damit das wirtschaftlich erfolgreichste Jahresergebnis aller 35 deutschen Universitätsklinika (UK) und die einzige positive Jahresbilanz aller UK in NRW. Der durchschnittliche Fallschweregrad (CMI) war

der vierthöchste in Deutschland und das UKB hatte als einziges Universitätsklinikum in Deutschland sogar im „Corona-Jahr“ 2020 einen Fallzuwachs.

Bei einer Bilanzsumme von 1,3 Mrd. stieg das Volumen der Rückstellungen am UKB von 92,9 Mio. in 2020 auf 100,7 Mio. Als Ausblick in das laufende Jahr 2021 kann mitgeteilt werden, dass am UKB von Januar bis Mai 2021 eine erneute Steigerung der Fallzahlen von 14,8 % und der Case Mix Punkte von 11,3 % vorliegt.

Daneben gab es aber auch Anlässe zum Feiern und spannende Hybrid-Symposien auf dem Venusberg: Im Januar 2020 haben wir unser neues Eltern-Kind-Zentrum (ELKI) feierlich eröffnet und dann erfolgreich bezogen. Der Rohbau des Centrums für Aus- und Weiterbildung sowie des Centrums für Personalentwicklung feierte Richtfest. Im Rahmen des Beethoven Jubiläumsjahres haben wir das Symposium „Der Gehörlose und der Gehörte“ zusammen mit der Beethoven Jubiläums GmbH ausgerichtet und in einer weiteren Veranstaltung über Cyber-Security in Kliniken gemeinsam mit prominenten Rednern wie Bundesgesundheitsminister Jens Spahn und dem Präsidenten des Bonner Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) Prof. Karl Broich und des Bundesamtes für die Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) Arne Schönbohm über diese Bedrohung intensiv diskutiert. Nicht zuletzt wurde unser beliebtes Patientenkolloquium mit häufig über 300 Teilnehmenden seit dem letzten Sommer virtuell ausgerichtet und gewann stetig an Online-Publikum, das sich rege beteiligte.

All dies lässt uns mit positivem Blick auf das Jahr 2021 schauen. Dafür hoffen wir, dass wir uns wieder öfter in gewohnter Weise, nämlich persönlich, begegnen können.

Mit besten Grüßen und Wünschen für den Vorstand UKB,
Ihr

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Wolfgang Holzgreve, MBA
Vorstandsvorsitzender und Ärztlicher Direktor



Motto:
Gleichwertige Bedeutung
der drei Aufgabenbereiche
– gemeinsamer Erfolg



Forschung

Erneut belegte die Universitätsmedizin Bonn in 2020 im NRW-Vergleich den Platz 1 in Bezug auf die Umverteilung des Zuschusses in der Landes-LOM (Leistungsorientierte Mittelvergabe), die Publikationsleistung und die Höhe der eingeworbenen DFG-Gelder in NRW. Zudem konnte erfolgreich ein weiterer Sonderforschungsbereich unter der Leitung von Prof. Eicke Latz eingeworben werden: SFB1454 „Metaflammation and Cellular Programming“. Außerdem starteten Beteiligungen am am SFB 1403 „Zelltod in Immunität, Entzündungen und Erkrankungen“ (Köln) durch Eicke Latz und Florian Schmidt, am SFB 1425 „Heterocellular Nature of Cardiac Lesions: Identities, Interactions, Implications“ (Freiburg) durch Bernd Fleischmann und Wilhelm Röhl sowie am SPP 2205 „Evolutionäre Optimierung neuronaler Systeme“ (Göttingen) durch Florian Mormann. Besonders hervorzuheben ist zudem die Auszeichnung der Exzellenz-Universität Bonn als „Europäische Hochschule“ als einer von acht Partnern im NeurotechEU Konsortium, welches in Bonn federführend von Prof. Christian Henneberger koordiniert wird. Ein wichtiger strategischer Schritt war zudem die auf den wissenschaftlichen Erfolgen basierende Entscheidung, die weiteren Forschungsschwerpunkte Cardiovascular Sciences und Oncology zu definieren.

Lehre

Zusätzlich zu den 2.834 Medizin- und Zahnmedizin-Studierenden, 146 Studierende in Master-Studiengängen (Neuroscience, Medical Immunosciences and Infection, Global Health) und über 300 Studierende in Internationalen Graduiertenschulen (Bonn International Graduate School of Neuroscience, Bonn International Graduate School of Clinical and Population Science, International Max Planck Research School for Brain & Behaviour, Bo&meRanG, Bonn & Melbourne, BIGS Drugs).

Digitalisierung in der Lehre

Schon vor 2020 wurden digitale Formate entwickelt, um neue Lehrerfahrungen zu vermitteln und neue Lehrinhalte abbilden zu können. Beispielsweise das AnimaRes-Projekt des Herzens: Hier werden anatomische Strukturen 3-D-animiert dargestellt und mit physiologischen Abläufen, wie der elektrischen Signalübertragung gekoppelt. So können Studierende unmittelbar nachvollziehen, auf welchen Prinzipien die Ableitung eines EKGs beruht. Auch Herzrhythmus- und andere Reizleitungsstörungen sowie der Herzstillstand können simuliert werden. Mit Beginn der Corona-Pandemie wurde die Digitalisierung der medizinischen Lehre in kürzester Zeit vorangetrieben. Die Mehrzahl der Lehreinheiten wurde „digitalisiert“ und die Lehrenden und Studierenden gewöhnten sich rasch an Vorlesungen mit Zoom. Mittlerweile ist die Aufnahme von Vorlesungen und Lehrfilmen bereits Routine. Sogar Unterrichtsinhalte wie das Mikroskopieren von histologischen und cytologischen Präparaten ist mit virtuellen Mikroskopierprogrammen möglich. So hat die Corona-Pandemie dazu geführt, dass die Ausbildung von Medizinerinnen und Medizinern auch langfristig facettenreicher geworden ist.



Nahtkurs am SkillsLab des UKB

DAS JAHR DER PFLEGE 2020

Die WHO hatte 2020 als weltweites Jahr der professionell Pflegenden und Hebammen ausgerufen und eine Stärkung der Profession durch Investition in Pflegebildung, Leadership und Nachwuchsarbeit gefordert. Diese Aufgabe haben wir am UKB aufgegriffen und in verschiedenen Projekten bearbeitet, weil eine Stärkung der Pflege immer auch unseren Patientinnen und Patienten zugutekommt.

ZUKUNFTSWERKSTATT

Unser junger Spitzennachwuchs hat in einem zweitägigen Workshop Leitthemen identifiziert, die Entwicklungspotentiale zur Gewinnung, Bindung und Karriereplanung der Pflegeprofession am UKB bieten. Aus den Leitthemen sind acht Projekte entstanden, die bis 2025 vollständig umgesetzt werden. Hierzu gehören die Etablierung von neuen Qualitätsindikatoren in der Pflege, z. B. das Management von Sedierung, Analgesie und Delir, Fortbildungsprogramme für Berufseinsteigerinnen und -einsteiger nach dem neuen generalistischen Pflegeberufegesetz und spezifische Fachprogramme für die Intensivstationen sowie erweiterte Unterstützungsangebote zur Stressbewältigung und Resilienzförderung. Außerdem beschäftigen wir uns intensiv mit Pflegeberufspolitik wie der Errichtung der Pflegekammer in NRW. Wichtig in den Projekten ist der Bottom-up-Ansatz, das heißt, die Projekte werden von Pflegefachkräften aus der Basis ausgewählt und gesteuert. Die Pflegedirektion unterstützt lediglich organisatorisch und strukturell die verschiedenen Projekte.



Entwickelte Leitthemen aus der Zukunftswerkstatt der Pflege 2020

NAHTLOSE UMSTELLUNG DES LEHRBETRIEBS IM CENTRUM FÜR AUSBILDUNG AUF E-LEARNING



Hendrik, Leitende Pflegefachkraft Psychiatrie/Psychotherapie am UKB

Bereits im April 2020 wurde im Ausbildungszentrum für Pflegeberufe die gesamte Lehre auf digitale Lernformate umgestellt. Allein im Jahr 2020 wurden daher für die verschiedenen Ausbildungsgänge insgesamt 196 Kurse in der UKB-E-Learning-Plattform erstellt. Damit war das Ausbildungszentrum für Pflegeberufe der erste Bereich, der die E-Learning-Plattform Ilias vollumfänglich für die Lehre am UKB genutzt hat. Die Nutzung der Plattform und flankierendes Arbeiten im virtuellen Klassenzimmer führten dazu, dass neben der praktischen Ausbildung auch die theoretische Lehre im Ausbildungszentrum für Pflegeberufe während der gesamten Zeit der Pandemie aufrechterhalten wurde.

RECRUITING

Zur Fachkräftesicherung in der Pflege wurden in den vergangenen Jahren mehr als 560 Kolleginnen und Kollegen aus mehr als 17 verschiedenen Partnerländern für unsere Klinik gewonnen. Allein 2020 konnten wir mit unserem Recruitingteam 88 Bildungsabschlüsse als gleichwertig mit dem Gesundheits- und Krankenpflegeexamen anerkennen lassen. Dabei unterstützen wir unsere internationalen Fachkräfte mit eigenen Sprachkursen, intensiven Bildungsangeboten und Onboarding-Prozessen im UKB.

HERZTAGE IM AUSBILDUNGSZENTRUM

Am 30. und 31. Juli 2020 haben die ersten „Herztage“ im Ausbildungszentrum stattgefunden. Das Programm umfasste einen theoretischen Teil mit Vorträgen wie z. B. die fallorientierte Vorstellung typischer kardialer Patientinnen und Patienten oder „das Herzzentrum als Arbeitsplatz“ und einen praktischen Teil. Hier konnten die Auszubildenden im 5. Semester einen Eindruck von einem ECMO-Patienten auf der Intensivstation gewinnen, selbst Blutentnahme sowie das Anlegen einer Venenverweilkanüle üben oder einen VAC-Verbandwechsel am Beispiel einer Melone üben. Das einstimmige Urteil aller Beteiligten: Ein neues didaktisches Modell, welches Lust auf den Pflegeberuf macht.

MAGNET4EUROPE

Auf Initiative der Pflegedirektion beteiligt sich das UKB an der internationalen Studie Magnet4Europe. Ziel des Forschungs- und Entwicklungsprojektes ist es, das internationale Konzept des Magnet Hospitals auf Europa zu übertragen und so mögliche Anpassungen, wie auch seine Auswirkung auf die psychische Gesundheit und des Wohlbefindens in der Arbeitswelt von Gesundheitspersonal zu untersuchen. Die Studie wird von Prof. Linda Aiken (University of Pennsylvania) und Walter Sermeus (KU Leuven) geleitet und aus Mitteln der EU (Horizon2020) finanziert. 68 Krankenhäuser aus sechs europäischen Ländern (Belgien, Deutschland, England, Irland, Norwegen und Schweden) und eine entsprechende Anzahl von magnet-erkannten Partnerkliniken in den USA haben sich vernetzt. Im November 2020 startete das Projekt am UKB. Mit dem Twinning Partner Loyola University Medical Center aus Chicago analysieren wir anhand der Magnet-Kriterien mögliche Entwicklungsfelder für das UKB.



Logo des Forschungs-konsortiums

GLOBAL SKILL PARTNERSHIP

Zur Fachkräftesicherung in der Pflege wurden in den vergangenen Jahren mehr als 560 Kolleginnen und Kollegen aus mehr als 17 verschiedenen Partnerländern für unsere Klinik gewonnen. Allein 2020 konnten wir mit unserem Recruitingteam 88 Bildungsabschlüsse als gleichwertig mit dem Gesundheits- und Krankenpflegeexamen anerkennen lassen. Dabei unterstützen wir unsere internationalen Fachkräfte mit eigenen Sprachkursen, intensiven Bildungsangeboten und Onboarding-Prozessen im UKB.



Nina, Christina und Corinna, Pflegefachkräfte Kinderherzchirurgie am UKB

CORONA-PANDEMIEBEWÄLTIGUNG 2020

Zentrale Herausforderung im Jahr 2020 war die Corona-Pandemie. Diese hat die pflegerische Versorgung in allen Bereichen vor hohen Anforderungen gestellt. Neben der Zunahme von kritischen Fällen von Patientinnen und Patienten, wie sie insbesondere auf den Intensivstationen zu verzeichnen waren, mussten in allen Bereichen pflegefachliche Kompetenzen weiterentwickelt werden und Prozesse und Regelungen bedarfsgerecht angepasst werden. So sind zusätzlich zu den Intensivstationen, die mit hohem Engagement und Fachkompetenz die Patientinnen und Patienten mit den gravierendsten Verläufen unter ECMO-Therapien pflegerisch versorgt und medizinisch betreut haben, weitere multidisziplinäre Stationen in den Zentren eingerichtet worden, deren Auftrag es war, auch die nicht intensivpflichtigen SARS-CoV-2-Patientinnen und -patienten der unterschiedlichen Fachdisziplinen auf universitärem Niveau zu pflegen.

Die interdisziplinären Notfallzentren fungierten mit hoher Professionalität und Verantwortung als Gate-Keeper des Klinikums, so dass das Klinikum jederzeit den gesamtgesellschaftlichen Auftrag der Gesundheitsversorgung unserer Bürgerinnen und Bürgern auch unter Pandemiebedingungen und komplexen Hygienemaßnahmen aufrechterhalten konnte.

HIGHLIGHTS 2020 AM UKB

IM JANUAR

Eröffnung des neuen Eltern-Kind-Zentrums (ELKI) am Universitätsklinikum Bonn (UKB)



Prof. Dr. Wolfgang Holzgreve (8. v. l.) mit den Direktorinnen und Direktoren sowie Mitarbeitenden des ELKI, Moderator Dr. Eckart von Hirschhausen (9. v. l.) und weiteren Gästen und Förderinnen und Förderer freuten sich über das neue Eltern-Kind-Zentrum am UKB, das über eine Brücke mit der Frauenklinik verbunden ist und in dem alle Disziplinen der Kinderheilkunde und der Geburtshilfe unter einem Dach vereint sind.

IM FEBRUAR

Vorstand des Universitätsklinikums Bonn wieder komplett



Diplom-Gesundheitsökonom Clemens Platzköster (2. v. r.) übernahm das Amt des Kaufmännischen Direktors (KD) im fünfköpfigen Vorstand des UKB.

IM MÄRZ

Italienische COVID-19-Patienten am UKB



Im Rahmen der europäischen Solidarität hat das UKB auf Bitten von NRW-Ministerpräsident Armin Laschet zwei intensivbehandlungspflichtige Patientinnen und Patienten mit COVID-19-Infektion aus Italien übernommen. Insgesamt wurden am UKB im Jahr 2020 361 Patientinnen und Patienten mit COVID-19-Infektion stationär behandelt.

IM APRIL

Entschärfung einer Bombe aus dem 2. Weltkrieg in der Gipfel-Zeit der 2. Corona-Welle



Aufgrund des Funds einer Fliegerbombe auf dem Gelände des UKB, mussten vom Nachmittag des 1. April bis zum Vormittag des 2. April rund 250 Patientinnen und Patienten, darunter elf mit COVID-19-Infektion, verlegt werden. Ein Großteil der Patientinnen und Patienten konnte innerhalb des Venusberg-Campus verlegt werden. Die Maßnahmen verliefen reibungslos, ebenso wie die Rückführung nach erfolgreicher Bombenentschärfung.

IM MAI

Thoraxchirurgie aus zwei Kliniken in einer Hand

Prof. Dr. Jörg Kalff (l.), Direktor der Klinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie, und Prof. Joachim Schmidt (r.), Leiter der Sektion Thoraxchirurgie am UKB und Chefarzt der Klinik für Thoraxchirurgie im Malteser Krankenhaus sowie Leiter des Lungenkrebszentrums Bonn/Rhein-Sieg, kombinieren die Stärken des UKB in den Bereichen Medizintechnik, Forschung und Ausbildung des medizinischen Nachwuchses mit der Expertise des Malteser Krankenhauses bei der operativen Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Krebserkrankungen der Lunge und des Brustraums.



IM JUNI

Kooperation von UKB und Johanniter-Krankenhaus in der Krebsmedizin

Prof. Wolfgang Holzgreve, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender am Universitätsklinikum Bonn und Dr. Thomas Krössin, Geschäftsführer der Johanniter GmbH freuten sich über eine neu etablierte Kooperation ihrer Kliniken in den Bereichen Pathologie, Stammzelltherapie, Radiologie und die Entwicklung von innovativen chirurgischen Methoden (Endoskopie, Roboter-Chirurgie etc.) sowie die gemeinsame Nutzung von Biobanken für eine verbesserte Patientenversorgung.



IM AUGUST

Stiftung HUMOR HILFT HEILEN und UKB starten Pilotprojekt am ELKI um Kindern die Angst vor Operationen zu nehmen



Dr. Eckart von Hirschhausen (3. v. l.), Moderator, Prof. Wolfgang Holzgreve (4. v. l.), Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender am UKB, Alexander Pröbstl, Pflegedirektor am UKB, und Mitarbeitende der Stiftung HUMOR HILFT HEILEN und des Vereins der radelnden Schornsteinfeger präsentierten einen Spendengutschein sowie ein OP-Vorbereitungskonzept für Kinder.

Erste Absolventen des Masterstudiengangs Global Health graduiert – Neuer Leiter des Masterstudiengangs „Global Health“ – Aufbau archäologisches Denkmal



Drei Gründe zu feiern: Anlässlich der Graduation von neun Studierenden des Masterstudiengangs „Global Health Risk Management & Hygiene Policies“ wurde auch der neue Leiter des Masterstudiengangs „Global Health“ sowie Leiter der Abteilung für „Global Health“ am Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit am UKB Prof. Walter Bruchhausen durch Prof. Martin Exner, Direktor des Instituts für Hygiene und Öffentliche Gesundheit am UKB, begrüßt. Daneben wurde ein archäologisches Denkmal einer römischen Wasserleitung aus der Eifel am Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit aufgebaut.

IM SEPTEMBER

Richtfest für Centrum für Aus- und Weiterbildung sowie Centrum für Personalentwicklung am UKB



Zehn Monate nach Baubeginn ist der Rohbau des neuen Bildungsgebäudes am UKB fertiggestellt. Ab Oktober 2021 sollen hier jährlich ca. 600 Schülerinnen und Schüler, an einem adäquaten Standort gemeinsam und auf technisch und pädagogisch neuestem Stand lernen können. Darüber freuten sich auch NRW-Gesundheitsminister Laumann, OB Ashok Sridharan, Prof. Wolfgang Holzgreve, Vorstandsvorsitzender am UKB, und Alexander Pröbstl, Pflegedirektor am UKB.

IM JULI

Auftakt der Mobilitäts-Testwochen „Komm besser an!“ Mit Rad und Pedelec zum UKB

Für den Klimaschutz und die Gesundheit der Mitarbeitenden ermöglichte das UKB als Vorreiter der Mobilitätstestwochen von JOBWÄRTS seinen Mitarbeiter*innen, den Weg zur Arbeit mit Leihfahrrad oder Pedelec auszuprobieren. Bei der Auftaktveranstaltung freuten sich Clemens Platzköster, Kaufmännischer Direktor und Stellvertretender Vorstandsvorsitzender am UKB, und Prof. Wolfgang Holzgreve, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender am UKB, über den Besuch des Bonner Oberbürgermeisters Ashok Sridharan.



UKB unterstützt Qualifizierung internationaler Pflegekräfte durch Global Skills Partnerships



Das UKB übernimmt als operativer und konzeptioneller Partner der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH die Konzeption und Durchführung der fachlichen Qualifizierungen und des Trainings von Pflegepersonal im Rahmen des neuen Projektes „Global Skills Partnerships“.

IM OKTOBER

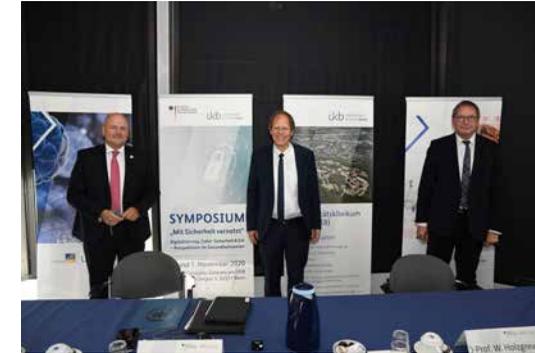
Symposium „Ludwig van Beethoven: der Gehörte und der Gehörlose“

Auf Einladung des UKB gingen zahlreiche Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Ärztinnen und Ärzte sowie Spezialistinnen und Spezialisten in vielen interessanten Fragestellungen dem Phänomen Beethoven auf den Grund. Darunter auch Prof. Wolfgang Holzgreve, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender am UKB, Prof. Claudia Spahn, Leiterin des Freiburger Instituts für Musikermedizin und Prorektorin für Forschung an der Hochschule für Musik Freiburg, Malte Boecker, künstlerischer Geschäftsführer der Beethoven Jubiläums GmbH und Prof. Bernhard Richter, Leiter des Freiburger Instituts für Musikermedizin.



Digitalisierung, Cyber-Sicherheit & Ich-Perspektiven im Gesundheitswesen

Wie das Gesundheitswesen und kritische Infrastrukturen Digitalisierung und Vernetzung für Patientinnen und Patienten nutzen und gleichzeitig mit den Herausforderungen der Digitalisierung umgehen können, wurde im Rahmen des zweitägigen virtuellen Symposiums „Digitalisierung, Cyber-Sicherheit & Ich-Perspektiven im Gesundheitswesen“ vorgestellt. Am Austausch beteiligt waren auch Arne Schönbohm, Präsident des Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), Prof. Wolfgang Holzgreve, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender am UKB, und Prof. Karl Broich, Präsident des Bundesamt für Arzneimittelsicherheit und Medizinprodukte (BfArM).



Ministerinnenbesuch am UKB

Die Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen Isabel Pfeiffer-Poensgen informierte sich über die Projekte des UKB aus dem NRW-Sonderprogramm zur Bewältigung der Corona-Pandemie.

IM NOVEMBER

Digitalisiertes Abfallmanagement am UKB spart Kosten und Ressourcen

Grün, smart und nachhaltig: Das Abfallmanagement am UKB ist mit Unterstützung des Technologie-Unternehmens Resourcify voll digitalisiert worden. Damit konnte beispielsweise die Anzahl an Abfallfahrten um über ein Drittel gesenkt werden.



Deutsche Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM) zertifiziert das UKB



Mit seiner fünften DEGUM-Zertifizierung ist das UKB das Universitätsklinikum mit den meisten DEGUM-zertifizierten Zentren in Deutschland und steht für hervorragende ärztliche Ausbildung, wissenschaftliche Kooperation und Erkenntnisleistung im Bereich Ultraschall. (V. l.) Prof. Christoph Berg, Leiter des Bereiches Fetalchirurgie am UKB (Degum III) und Vorstandsmitglied der DEGUM, überreicht Prof. Wolfgang Holzgreve, Ärztlichem Direktor und Vorstandsvorsitzenden am UKB, die DEGUM-Zertifizierung für fünf Ausbildungszentren am UKB.

IM DEZEMBER

UKB wird in Kooperation mit der Telekom zum 5G-Campus



Das UKB und die Deutsche Telekom haben mit „Secure UKB Medical Campus“ gemeinsam das erste Campus-Netz geschaffen, das auf den Frequenzen im 3,6 GHz Bereich basiert. Über die schnelle Übertragung von großen Datenmengen und den erleichterten interdisziplinären Austausch verschiedener medizinischer Fachrichtungen freuen sich Prof. Wolfgang Holzgreve, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender am UKB, und Prof. Ulrike Attenberger, Direktorin der Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, stellvertretend für alle Kolleginnen und Kollegen am UKB.

Entbindungsrekord am UKB: 2.500. Geburt im Jahr 2020



Erstmals 2.500 Geburten am UKB: Das Team der Hebammen, Geburtshilfe, Pflege und Neonatologie um Prof. Andreas Müller (3. v. l.), Direktor der Abteilung für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin, Prof. Wolfgang Holzgreve (4. v. l.), Vorstandsvorsitzender und Ärztlicher Direktor am UKB, und Prof. Ulrich Gembruch (5. v. l.), Direktor der Abteilung für Geburtshilfe und pränatale Diagnostik, und Karin Ballat, Leitende Hebamme, gratulierten der Mutter herzlich.

NEUE GEBÄUDE AM UKB

FÜR FORSCHUNG, LEHRE UND KRANKENVERSORGUNG



KRANKENVERSORGUNG

Eltern-Kind-Zentrum (ELKI)

Eröffnung: Januar 2020

Betten: 164, davon 31 Intensivbetten, 18 Intermediate-Care-Betten, 40 Betten der Geburtshilfe

Nutzfläche: 5 Etagen, 11.787 qm

Kosten: 112 Mio. Euro



LEHRE

Centrum für Aus- und Weiterbildung sowie das Centrum für Personalentwicklung

Eröffnung: voraussichtlich Oktober 2021

Nutzer: ca. 600 Auszubildende in den Bereichen Gesundheits- und Krankenpflege (Kinder und Erwachsene), Medizinisch-technische Assistenzen (Labor und Radiologie), Operations- und Anästhesietechnische Assistenzen, Orthoptist*innen, Audiologieassistent*innen sowie Beschäftigte in Fachweiterbildungen

Nutzfläche: 4 Etagen, 2.200 qm

Kosten: 18,9 Mio. Euro

FORSCHUNG

Biomedizinisches Zentrum II (BMZ II)

Eröffnung: Juni 2021

Nutzer: 150 Mitarbeiter*innen der drei Institute für Experimentelle Immunologie, Klinische Chemie und klinische Pharmakologie sowie Angeborene Immunologie

Nutzfläche: 4 Etagen, 5.000 qm

Kosten: 38,5 Mio. Euro



AUSBLICK 2022:

Herzzentrum

Bezug 2024



SCHLAGLICHTER COVID-19

EIN JAHR AM UKB IM ZEICHEN DER PANDEMIE

ANZAHL BEHANDELTEN PATIENTINNEN UND PATIENTEN MIT COVID-19:

760 BIS JUNI 2021 AM UKB BEHANDELT

UKB IM WDR-FERNSEHEN

DOKUMENTATION „HIRSCHHAUSEN AUF INTENSIV“
AM 12. MAI 2020 SPIELTE IM UKB



Der Arzt und Fernsehmoderator Eckart von Hirschhausen hat Ende April 2020 für die WDR-Dokumentation „Hirschhausen auf Intensiv“ am Universitätsklinikum Bonn (UKB) gedreht und dabei intime Einblicke hinter die Kulissen bekommen. Von Hirschhausen und sein Team haben nicht nur die aktuelle Forschung am UKB begleitet, sondern vor allem die Arbeit der Ärztinnen und Ärzte sowie der Pflegefachkräfte im Interdisziplinären Notfallzentrum (INZ) ebenso wie auf verschiedenen Stationen dokumentiert.

Die 45-minütige Dokumentation wurde am 12. Mai 2020 im WDR-Fernsehen ausgestrahlt. Die Dokumentation ist in der WDR-Mediathek verfügbar.

GEO-REPORTAGE ÜBER DAS UKB (12-SEITIGE REPORTAGE)

UM LEBEN UND TOD: AUS DEM INNEREN EINER CORONA-KLINIK



In der ersten Welle der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 waren GEO-Reporter über Wochen am UKB und haben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter porträtiert und bei ihrer täglichen Arbeit begleitet. Im Fokus stand der tatkräftige Einsatz der Beschäftigten gegen die Corona-Pandemie zum Wohle aller Patientinnen und Patienten, die sogar aus Italien oder Belgien am UKB aufgenommen wurden. Die Reportage ist online auf der Website von GEO verfügbar.

Autorin: Vivian Pasquet

KURIOSE ZAHLEN

AUSSERGEWÖHNLICH WISSENSWERTES

27.835
EINGRIFFE

1.334.927
MAHLZEITEN

3.188.980
AUFBEREITETES OP-BESTECK

270.000 qm
GEREINIGTE FLÄCHEN

196.326
TRANSPORTE DURCH DEN
PATIENTENBEGLEITSERVICE

45.662.800 kWh
SELBSTERZEUGTE WÄRME

DIGITALISIERUNG AM UKB

5G & CO. AUF DEM CAMPUS-VENUSBERG

UNIVERSITÄTSKLINIKUM BONN WIRD ZUM 5G-CAMPUS

Als Maximalversorger mit dem dritthöchsten Fallschweregrad in Deutschland werden am Universitätsklinikum Bonn (UKB) hochkomplex erkrankte Patientinnen und Patienten behandelt. Dies erfordert nicht nur eine Schnelligkeit der Diagnose, sondern oft auch eine übergreifende Zusammenarbeit verschiedener medizinischer Disziplinen. Entsprechend war es das Ziel des gemeinsamen Projektes von UKB und Telekom, die Kommunikation verschiedener klinischer Fachabteilungen zu erleichtern und große Datenmengen, z. B. aus dem CT, MRT und anderen Bildgebungen, schneller zu transportieren. Dazu wurde am UKB Ende 2020 ein 5G-Campus-Netz der Kategorie M in Betrieb genommen.

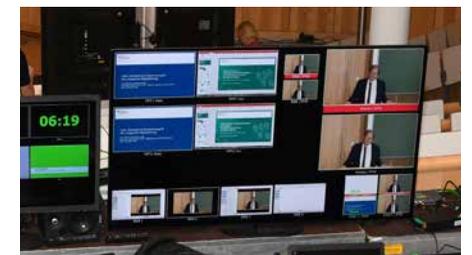


Ulrike Attenberger, Direktorin der Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie am UKB, mit Bildern einer MRT-Untersuchung auf dem Tablet.

DIGITALISIERUNG, CYBER-SICHERHEIT & ICH – PERSPEKTIVEN IM GESUNDHEITSWESEN

Auch im Gesundheitswesen kann Digitalisierung und Vernetzung genutzt werden, um Abläufe zu optimieren und die Versorgung der Patientinnen und Patienten zu verbessern. Dadurch ergeben sich aber gleichzeitig auch Herausforderungen für die Datensicherheit, die es zu lösen gilt.

Wie kritische Infrastrukturen die Digitalisierung erfolgreich gestalten können, wurde im Rahmen eines zweitägigen Symposiums „Digitalisierung, Cyber-Sicherheit & Ich-Perspektiven im Gesundheitswesen“ im November durch hochkarätige Referentinnen und Referenten, u. a. dem Bundesgesundheitsminister Jens Spahn behandelt. Insgesamt haben mehr 200 Verantwortliche u. a. aus Krankenhaus-Direktionen sowie Fachkräfte aus Verwaltung, IT und Medizin und Praxen an dem fachlichen Austausch teilgenommen, den das UKB gemeinsam mit dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) organisiert hat.



Prof. Wolfgang Holzgreve während des virtuellen Symposiums „Mit Sicherheit vernetzt. Digitalisierung, Cyber-Sicherheit & Ich – Perspektiven im Gesundheitswesen“ am Universitätsklinikum Bonn (UKB).

NEUBERUFENE PROFESSOR*INNEN



Prof. Dr. rer. nat.
Zeinab Abdullah
Institut für Experimentelle
Immunologie



Prof. Dr.
Daniel Aeschbach
Deutsches Zentrum für Luft-
und Raumfahrt (DLR) Köln



Prof. Dr. med.
Mark Coburn
Klinik für Anästhesie und
operative Intensivmedizin



Prof. Dr. med.
Wiebke Fenske
Medizinische Klinik und Poliklinik I



Prof. Dr.
Dirk Baumjohann
Medizinische Klinik III



Prof. Dr. med.
Thomas Becker
Institut für Biochemie und
Molekularbiologie



Prof. Dr. med.
Andreas Forstner
Institut für Humangenetik



Prof. Dr. rer. nat.
Martin Fuhrmann
Deutsches Zentrum für
Neurodegenerative Erkrankungen
(DZNE)



Prof. Dr. med.
Frank Giordano
Klinik für Strahlentherapie und
Radioonkologie



Prof. Dr.
Sandra Blaess
Institut für Rekonstruktive
Neurobiologie



Prof. Dr. med.
Walter Bruchhausen
Institut für Hygiene und
öffentliche Gesundheit



Prof. Dr. rer. nat.
Marc Hübner
Institut für Medizinische
Mikrobiologie, Immunologie und
Parasitologie (IMMIP)



Prof. Dr. med.
Annkristin Heine
Medizinische Klinik III



Prof. Dr. rer. nat.
Stephanie Jung
Institut für Kardiovaskuläre
Immunologie



Prof. Dr. med.
Stefanie Kürten
Institut für Anatomie und
Zellbiologie



Prof. Dr. rer. nat.
Tobias Rose
Institut für Epilepsieforschung
und Kognitionswissenschaften



Prof. Dr. rer. nat.
Jonathan Schmid-Burgk
Insitut für Klinische Chemie und
Klinische Pharmakologie



Prof. Dr.
Jaroslaw Kazimierz
Maciaczyk
Klinik und Poliklinik für
Neurochirurgie



Prof. Dr. med.
Nico Mutters
Institut für Hygiene und
öffentliche Gesundheit



Prof. Dr. med.
Joachim Schmidt
Klinik und Poliklinik für Allgemein-,
Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie



Prof. Dr. med.
Sebastian Strieth
Klinik und Poliklinik für
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde
(HNO)



Prof. Dr. med.
Alexander Radbruch
Klinik für Neuroradiologie



Prof. Dr. med.
Tobias Raupach
Institut für Medizindidaktik



Prof. Dr. rer. nat.
Tatjana Tchumatchenko
Klinik für Epileptologie



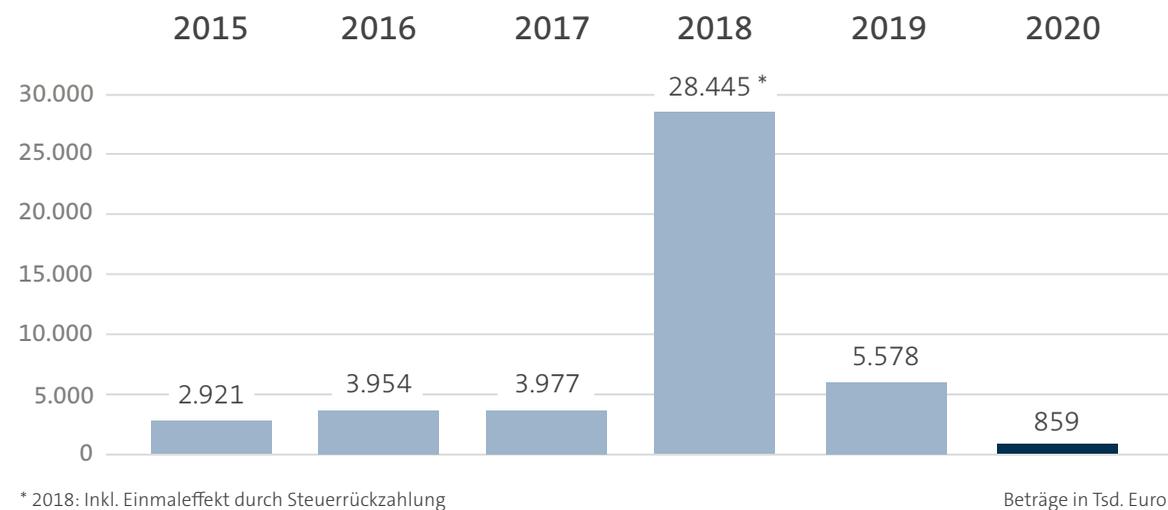
Prof. Dr. rer. nat. Dipl.-Biol.
Dagmar Wachten
Institut für Angeborene Immunität

Aktiva		
	2020 in EUR	2019 in EUR
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	7.219.971,44	7.081.366,34
Sachanlagen	745.968.024,25	712.476.651,94
Finanzanlagen	377.000,00	377.000,00
Umlaufvermögen		
Vorräte	42.670.630,96	34.071.606,56
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	455.415.196,50	430.521.725,13
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	106.213.210,88	111.867.948,41
Rechnungsabgrenzungsposten	2.076.974,67	2.186.651,21
Summe Aktiva	1.359.941.008,70	1.298.582.949,59

Passiva		
	2020 in EUR	2019 in EUR
Eigenkapital		
Eigenkapital	70.636.463,00	69.777.859,27
Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	619.599.882,39	629.899.024,46
Rückstellungen	100.728.700,43	92.878.506,21
Verbindlichkeiten	568.802.274,36	505.928.757,02
Rechnungsabgrenzungsposten	173.688,52	98.802,63
Summe Passiva	1.359.941.008,70	1.298.582.949,59

Ertragslage	2020 in TEUR	2019 in TEUR	Abweichung in TEUR
Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	479.356	403.327	76.029
Erlöse aus Wahlleistungen	20.269	17.516	2.753
Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	218.333	208.842	9.491
Nutzungsentgelt	6.138	7.486	-1.348
Erlöse eines Krankenhauses nach § 277 HGB	50.025	58.967	-8.942
Zuweisungen der öffentlichen Hand und Zuweisung Dritter	213.272	191.934	21.338
Sonstige betriebliche Erträge	26.040	20.477	5.563
Betriebsleistung	1.013.433	908.549	104.884
Personalaufwendungen	485.604	442.474	43.130
Materialaufwand	406.664	362.097	44.567
Sachaufwendungen	116.080	97.486	18.594
Sonstiges	4.226	914	3.312
Betriebsaufwand	1.012.574	902.971	109.603
Jahresergebnis	859	5.578	-4.719

ERGEBNISENTWICKLUNG DER LETZTEN SECHS JAHRE



LEISTUNGSENTWICKLUNG 2019/2020

Wesentliche Kennzahlen	2020	2019	Abweichung
Planbetten	1.306	1.306	0
Fallzahl ¹	51.318	51.253	65
Verweildauer in Tagen ²	6,60	6,75	-0,15
Case Mix ²	73.805	67.864	5.941
Pflegerelativgewichte	409.505	-	-
CMI (Case Mix Index) ³	1,52	1,38	0,14
Behandlungstage BPfIV	58.132	67.859	-9.727
Personaleinsatz Vollkräfte ⁴	6.998	6.634	364
Personalbestand Köpfe ⁴	8.449 (9.237 ⁵)	8.010 (8.733 ⁵)	439 (504 ⁵)

¹ inkl. Jahresüberlieger, DRG und Psychiatriefälle

² inkl. Jahresüberlieger

³ ohne teilstationäre Dialyse

⁴ inkl. DRK-Gestellungspersonal und Drittmittelpersonal

⁵ inkl. 100 % UKB-Tochtergesellschaften

PERSONALENTWICKLUNG 2019/2020

Vollkräfte	Bereiche Krankenversorgung und Forschung & Lehre		Drittmittelbereich		Gesamt		Veränderung Gesamt	
	Ø 2020 in VK	Ø 2019 in VK	Ø 2020 in VK	Ø 2019 in VK	Ø 2020 in VK	Ø 2019 in VK	in VK	in Prozent
Ärztlicher Dienst	1.091,64	1.035,80	30,04	26,00	1.121,68	1.061,80	59,88	5,6
Pflegedienst	1.104,81	1.057,77	0,00	0,53	1.104,81	1.058,30	46,51	4,4
MTD - Nichtwissenschaftlich	1.280,49	1.218,78	91,60	84,77	1.372,10	1.303,55	68,55	5,3
MTD - Wissenschaftlich	399,42	355,52	278,77	260,14	678,18	615,66	62,52	10,2
Funktionsdienst	508,62	427,67	7,16	2,33	515,77	430,00	85,77	19,9
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	125,59	131,67	0,00	0,08	125,59	131,75	-6,16	-4,7
Technischer Dienst	107,41	105,32	0,00	0,00	107,41	105,32	2,09	2,0
Verwaltungsdienst	578,94	551,77	5,82	4,44	584,77	556,21	28,56	5,1
Gesamt Bereich 1	5.196,92	4.884,30	413,39	378,29	5.610,31	5.262,59	347,72	6,6
Sonderdienst	62,78	61,68	0,00	0,00	62,78	61,68	1,10	1,8
Personal der Ausbildungsstätten	33,87	32,34	0,00	0,00	33,87	32,34	1,53	4,7
Gesamt Bereich 2	96,65	94,02	0,00	0,00	96,65	94,02	2,63	2,8
Gesamt Bereich 3	709,53	694,48	32,37	25,08	741,90	719,56	22,34	3,1
VK Gesamt (1+2)	5.293,57	4.978,32	413,39	378,29	5.706,96	5.356,61	350,35	9,4
VK Gesamt (1-3)	6.003,11	5.672,80	445,76	403,37	6.448,86	6.076,17	372,69	12,5

DER VORSTAND

GESCHÄFTSJAHR 2020



Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Wolfgang Holzgreve, MBA
Ärztlicher Direktor und
Vorstandsvorsitzender



Prof. Dr. Jörg Kalff
Stellv. Ärztlicher Direktor,
Direktor der Klinik und Poliklinik für
Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und
Gefäßchirurgie



Alexander Pröbstl
Vorstand für Pflege und Patientenservice



Clemens Platzköster
Kaufmännischer Direktor
» ab 1. Februar 2020



Prof. Dr. Bernd Weber
Dekan der Medizinischen Fakultät

DER AUFSICHTSRAT

GESCHÄFTSJAHR 2020

Univ.-Prof. Dr. med. Heinz Reichmann
(Vorsitzender des Aufsichtsrates)

Ministerialdirigent Gregor Jorasch

Ltd. Ministerialrätin Brigitte Lohaus

Ltd. Ministerialrat Dr. Frank Stollmann

Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Michael Hoch

Holger Gottschalk

Jessica Hanneken
ab 27.01.2020

Barbara Massing

Univ.-Prof. Dr. med. Christian Werner

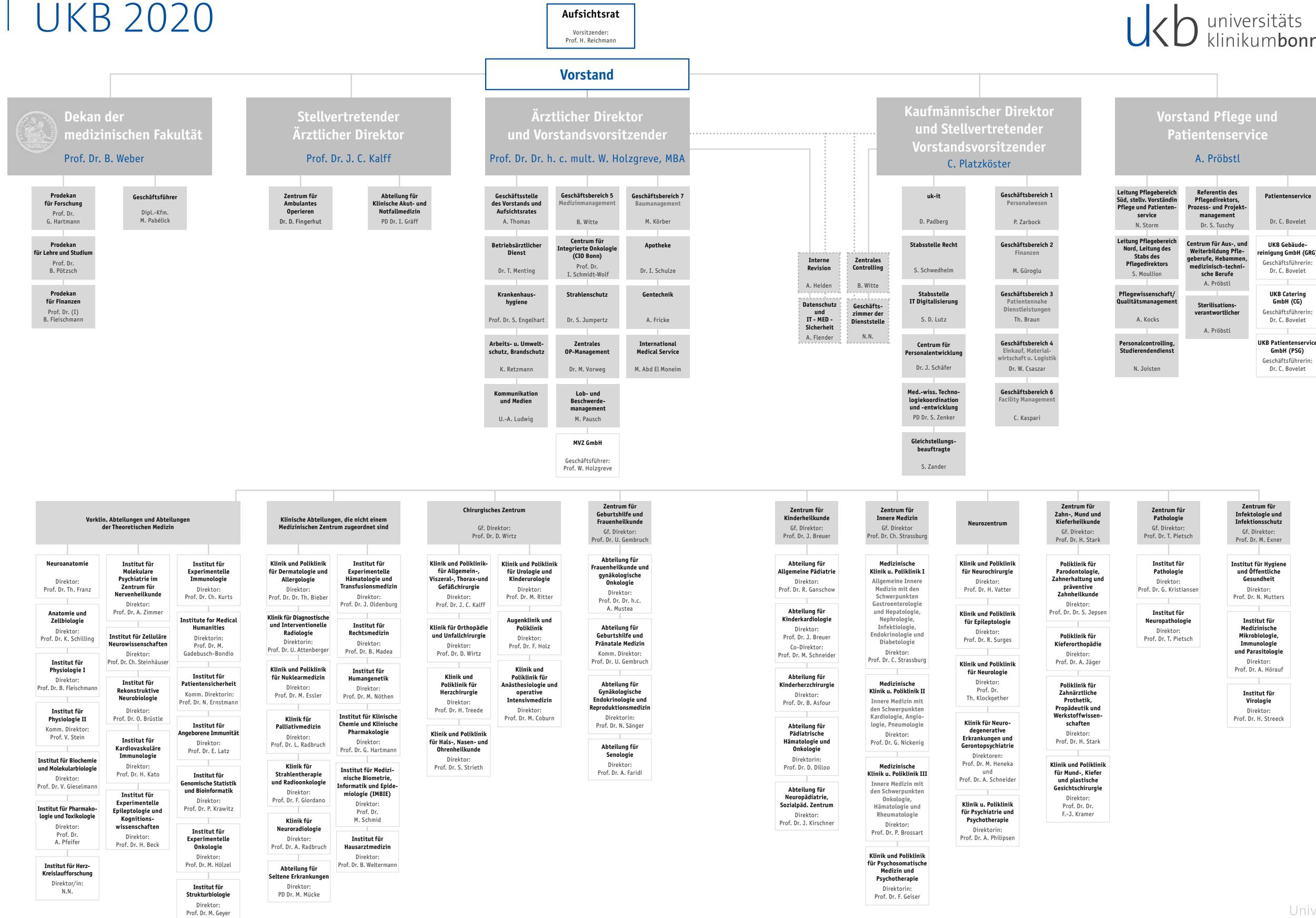
Univ.-Prof. Dr. Markus Nöthen

Dr. Birgit Simon

Horst Löffel

Sabine Zander (beratend)

ORGANIGRAMM UKB 2020



Uni-Medizin für Sie: Mitten im Leben



UKB-Patientenkolloquium Einmal im Monat um 18:00 Uhr im Universitätsklinikum Bonn

- 16.01.2020 Keine Macht dem Grauen – Behandlung von posttraumatischen Belastungsstörungen und anderen Traumafolgeerkrankungen | Hörsaal BMZ**
Prof. Dr. Alexandra Philipsen, Dr. Ulrike Schmidt, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie
- 13.02.2020 Für einen klaren Blick – Augenerkrankungen früh erkennen und heilen | Hörsaal BMZ**
Prof. Dr. Frank G. Holz, Priv.-Doz. Dr. Martina Herwig-Carl, Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde
- 26.03.2020 Immunzellen gegen Krebs – moderne Krebstherapie mit körperfremden und genetisch veränderten Zellen | pandemiebedingte Verschiebung auf Oktober 2021**
Prof. Dr. Peter Brossart, Dr. Tobias Holderried, Medizinische Klinik III
- 16.04.2020 Die „heilige Krankheit“ heute – moderne Konzepte, Diagnostik und Therapie bei Epilepsien | pandemiebedingte Verschiebung auf Februar 2021**
Prof. Dr. Rainer Surges, Klinik für Epileptologie, Prof. Dr. Hartmut Vatter, Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie
- 14.05.2020 Kleine Herzen, großer Einsatz – Neues aus dem Deutschen Kinderherzzentrum am UKB | pandemiebedingte Verschiebung auf März 2021**
Prof. Dr. Boulos Asfour, Zentrum für Kinderheilkunde, Abteilung für Kinderherzchirurgie
Prof. Dr. Johannes Breuer, Prof. Dr. Martin Schneider, Zentrum für Kinderheilkunde, Abteilung für Kinderkardiologie
- 18.06.2020 Endometriose – moderne Diagnostik und Therapie durch neue Medikamente und minimalinvasive OPs | Onlineveranstaltung**
Prof. Dr. Alexander Mustea, Dr. Eva-Katharina Egger, Abteilung für Frauenheilkunde und gynäkologische Onkologie
- 16.07.2020 Schutzimpfungen – ein Segen der modernen Medizin! | Onlineveranstaltung**
Prof. Dr. Martin Exner, Institut für Hygiene und öffentliche Gesundheit
Dr. Ernst Molitor, Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Parasitologie
- 20.08.2020 Moderne Schulterchirurgie und Endoprothetik – was ist möglich und macht Sinn? | Onlineveranst.**
Prof. Dr. med. Dieter C. Wirtz, Priv.-Doz. Dr. Max Friedrich, Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
- 17.09.2020 Vereint gegen starken Kopfschmerz – zum aktuellen Stand von Forschung und Therapie | Onlineveranstaltung**
Prof. Dr. Mark Coburn, Dr. Anette Gass, Dr. Carolina Link, Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin
- 15.10.2020 Dem Schlaganfall auf der Spur – Ursachen, Notfallversorgung und Vorsorge | Onlineveranstaltung**
Prof. Dr. Hartmut Vatter, Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie, Prof. Dr. Gabor Petzold, Klinik für Neurologie
- 19.11.2020 Koronare Herzerkrankung und Infarkt – neue Methoden der Diagnostik und Behandlung | Onlineveranstaltung**
Prof. Dr. Georg Nickenig, Medizinische Klinik und Poliklinik II, Prof. Dr. Hendrik Treede, Klinik und Poliklinik für Herzchirurgie
- 17.12.2020 COPD – eine heute besser behandelbare Lungenerkrankung | Onlineveranstaltung**
Prof. Dr. Dirk Skowasch, Priv.-Doz. Dr. Carmen Pizarro, Medizinische Klinik und Poliklinik II, Abteilung Pneumologie

Herausgeber/V.i.S.d.P.

Vorstand des Universitätsklinikums Bonn (AöR)
Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender
Prof. Dr. med. Dr. h. c. mult. Wolfgang Holzgreve, MBA

Universitätsklinikum Bonn
Venusberg-Campus 1, 53127 Bonn

Redaktion

Kommunikation und Medien,
Stabsstelle des Ärztlichen Direktors und Vorstandsvorsitzenden

Bildnachweise

- Seite 6
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/J. F. Saba
- Seite 7
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/J. F. Saba
- Seite 9
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/F. Heyder
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/J. F. Saba
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/J. F. Saba
- Seite 10
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/A. Winkler
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/J. F. Saba
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/K. Wislperger
- Seite 11
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/R. Müller
- Seite 12
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/J. F. Saba
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/R. Müller
- Seite 13
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/R. Müller
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/J. F. Saba
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/K. Wislperger
- Seite 16
WDR
- Seite 17
Daniel Etter
- Seite 19
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/J. F. Saba
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/R. Müller
Universitätsklinikum Bonn (UKB)/R. Müller

